

Freiheit

Trauer, Wut und Angst fesseln mich will fliehen,
doch noch bin ich nicht stark genug
die Ketten zu zerreißen, die mich umgeben
ich schreie, weine und flehe vergeblich
denn Hoffnung ist längst fort
doch was ist im Schatten dort?
seit ihr's Freundschaft und Liebe?
seid ihr gekommen mich zu retten?
eure Wärme sprengte meine Ketten
Und ich wär endlich frei